

Die Landeshauptstadt Hannover sucht für den Fachbereich Tiefbau ein*e

BAUINGENIEUR*IN

als Sachgebietsleitung für das Sachgebiet Verkehrsmanagement im Bereich Koordinierung und Verkehr.

Gesucht wird eine qualifizierte Führungskraft mit ausgeprägtem Verhandlungsgeschick, die in hohem Maße sozial kompetent und in der Lage ist, das Sachgebiet eigenständig und eigenverantwortlich zu leiten. Sie muss bereit sein, die mit der Tätigkeit verbundenen Vertretungen der Stadt bei anderen Fachbereichen, Verkehrsträgern, Behörden und Institutionen sowie in den politischen Gremien wahrzunehmen.

Die Sachgebietsleitung hat die Dienst- und Fachaufsicht für z.Zt. 10 Mitarbeitende. Sie trägt die Verantwortung für die stadtweite Steuerung der Lichtsignalanlagen und die Weiterentwicklung des Verkehrsmanagements.

Ihre Aufgaben

- die Führung und Leitung des Sachgebiets Verkehrsmanagement inklusive der Dienst- und Fachaufsicht für z.Zt. 10 Mitarbeitende
- die Verantwortung für die strategische Ausrichtung und konzeptionelle Weiterentwicklung des o.g. Sachgebiets
- Weiterentwicklung von Standards für die Planung von Lichtsignalanlagen sowie für die Erstellung von Verkehrsuntersuchungen
- Steuerung der Lichtsignalanlagenplanung und von Verkehrsuntersuchungen
- Einbringen neuer Technologien in die Planung und Steuerung von Lichtsignalanlagen
- Weiterentwicklung des Verkehrsmanagements
- Mitarbeit an sachgebiets- / fachbereichsübergreifenden Projekten; z.B. die Planungen für die autoarme Innenstadt, die Velorouten etc.
- Bearbeitung von komplexen Projekten mit besonderer Bedeutung für die Landeshauptstadt Hannover
- Anwendung der Vorgaben aus der BSI KRITIS-Verordnung und IT-Sicherheitsgesetz 2.0 für das Verkehrssteuerungs- und -leitsystem der Landeshauptstadt Hannover
- Bearbeitung von Drucksachen und Beantwortung von Anfragen und Anträgen aus den politischen Gremien und der Presse
- Be- und Erarbeitung von Entscheidungshilfen für die Bereichs- / Fachbereichsleitung
- Vertretung der Landeshauptstadt Hannover und des Fachbereichs Tiefbau bei anderen Fachbereichen, im Städtetag, der OCA sowie in den politischen Gremien

Wir bieten Ihnen

- Arbeitszeitmodelle, die es Ihnen ermöglichen, flexibel auf viele Eventualitäten des Lebens zu reagieren
- eine Jahressonderzahlung und eine zusätzliche Altersversorgung (bei Vorliegen der Voraussetzungen)
- im Einzelfall eine Leistungsprämie
- die Möglichkeit ständiger Fort- und Weiterbildung
- Vergünstigung für den öffentlichen Personalnahverkehr (Job-Ticket)
- ein umfangreiches Betriebssportprogramm

Worauf kommt es uns an?

- Vorausgesetzt wird ein erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master, Diplom) in den Studiengängen Verkehrsingenieurwesen, Verkehrssystemtechnik, Verkehrsmanagement oder Bauingenieurwesen mit Vertiefung Verkehrswesen oder alternativ ein vergleichbarer Ingenieurstudiengang, jeweils mit Vertiefung Verkehrswesen;
- oder die Befähigung für die Laufbahngruppe 2, zweites Einstiegsamt der Fachrichtung Technische Dienste.
- Die Ausschreibung richtet sich auch an Personen, die nicht über einen der geforderten Abschlüsse verfügen, aber mehrjährige nachgewiesene Berufserfahrung im beschriebenen Aufgabengebiet mitbringen und vollumfänglich die Aufgaben des Arbeitsplatzes wahrnehmen können. In diesem Fall erfolgt dann die Eingruppierung dauerhaft in der nächstniedrigeren Entgeltgruppe (E13 TVöD).

Zudem erwarten wir von Ihnen

- Die Eignung, Befähigung und Erfahrung zum Führen von Mitarbeiter*innen in einem Aufgabengebiet mit hoher Außenwirkung.
- Gender- und Diversitykompetenz.
- Überdurchschnittliche Kenntnisse der Verkehrstechnik und des Verkehrsmanagements.
- Ein ausgeprägtes abstraktes Vorstellungsvermögen und die Fähigkeit, komplexe Zusammenhänge schnell zu erfassen.
- Die Fertigkeit im sicheren Umgang mit elektronischen Arbeitsgeräten (PC, Verkehrsingenieursarbeitsplatz, Verkehrsrechnersystem, Verkehrsmanagementanwendungen)
- Präsentationskompetenz und die Fähigkeit, komplizierte Sachverhalte allgemeinverständlich in Wort und Bild darzustellen.
- Eine überdurchschnittliche Belastbarkeit und ein ausgeprägtes Kommunikationsgeschick zur Realisierung betreiberübergreifender Strukturen.
- Kenntnis der Forschungs- / Förderlandschaft und der Rahmenbedingungen für die Abrechnung von Forschungsgeldern.

Die Eingruppierung richtet sich nach Entgeltgruppe 14 TVöD (A I 4 Anlage I Entgeltordnung (VKA)). Der Arbeitsplatz ist für die Bewerbung von Beschäftigten im Tarifbereich sowie Beamt*innen offen. Der Stellenwert entspricht bei einer Dienstpostenbewertung der Besoldungsgruppe A 14, Laufbahngruppe 2, zweites Einstiegsamt, Fachrichtung Technische Dienste.

Die Vollzeitstelle ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet, mit wöchentlich 39 Stunden für Tarifbeschäftigte, beziehungsweise 40 Stunden für Beamt*innen zu besetzen und ist Teilzeit geeignet. Wir kommen gerne mit Ihnen über praktikable Arbeitszeitmodelle ins Gespräch. Der Einsatzort befindet sich im Burgweg 14, 30419 Hannover.

Die Landeshauptstadt Hannover hat das Ziel, die Vielfalt der Bevölkerung auch in der Stadtverwaltung abzubilden. Sie erkennt damit Vielfalt als wichtigen Teil ihrer Unternehmenskultur an und ist bestrebt, ein offenes Arbeitsumfeld zu schaffen, das Menschen unabhängig von ihrer ethnischen, kulturellen und sozialen Herkunft, ihres Alters, ihrer Behinderung, ihrer Religion sowie ihrer sexuellen oder geschlechtlichen Identität gleiche Chancen bietet.

Wir bestärken Menschen mit einer Migrationsbiografie sich zu bewerben, da wir ihren Anteil in allen Bereichen und Ebenen erhöhen möchten.

Zur Förderung der beruflichen Gleichstellung von Frauen und Männern ermutigen wir gemäß dem Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetz insbesondere Frauen, sich zu bewerben.

Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Weitere Informationen

Gerne gibt Ihnen die Bereichsleiterin Frau Dr. Lehnhoff nähere Auskünfte zu den ausgeschriebenen Tätigkeiten unter der Telefonnummer 0511/168-45972. Für Rückfragen zum Verfahrensablauf können Sie sich bei Frau Clark unter der Telefonnummer 0511/168-42573 informieren.

Informationen zur Landeshauptstadt Hannover als Arbeitgeberin erhalten Sie unter www.karriere-stadt-hannover.de.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, dann bewerben Sie sich bitte **online** über das **Bewerbungsportal** oder richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Bewerbungsunterlagen (ohne Foto) unter Angabe der Ausschreibungsziffer **66.13-2023-01-Z** bis zum **17.03.2023** an die

Landeshauptstadt



Hannover



Fachbereich Personal und
Organisation
OE 18.11
Trammplatz 2
30159 Hannover